

**Teilumbenennung der Straße „Gerberau“ im
23. Stadtbezirk Allach-Untermenzing in
Paula-Hahn-Weinheimer-Weg**

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 07854

Kurzübersicht zum Beschluss des Kommunalausschusses vom 26.01.2017 (SB)
Öffentliche Sitzung

Anlass	Straßenbenennung im 23. Stadtbezirk Allach-Untermenzing
Inhalt	Die Verkehrsfläche Gerberau wird im Zuge der Realisierung des Bebauungsplanes Nr. 2044 neu gestaltet und ist künftig nicht mehr durchgängig befahrbar, so dass für den östlichen Straßenteil eine Umbenennung sinnvoll ist. Zu diesem Zeitpunkt sind von dieser Maßnahme keine Adressen betroffen.
Gesamtkosten/ Gesamterlöse	-/-
Entscheidungs- vorschlag	Der östliche Teil der Straße „Gerberau“ wird in Paula-Hahn-Weinheimer-Weg umbenannt.
Gesucht werden kann im RIS auch nach:	Gerberau, Bebauungsplan Nr. 2044
Ortsangabe	23. Stadtbezirk Allach-Untermenzing

**Teilumbenennung der Straße „Gerberau“ im
23. Stadtbezirk Allach-Untermenzing in
Paula-Hahn-Weinheimer-Weg**

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 07854

Beschluss des Kommunalausschusses vom 26.01.2017 (SB)

Öffentliche Sitzung

I. Vortrag des Referenten

1. Ausgangslage

Im Zuge der Realisierung des Bebauungsplanes Nr. 2044 wird die Verkehrsfläche Gerberau neu gestaltet. Der Mittelteil wird als Geh- und Radweg ausgebaut, so dass die Gerberau künftig nicht mehr durchgängig befahrbar ist. Aus diesem Grund ist für die Gerberau eine Verlaufsänderung und für den östlichen Straßenteil eine Umbenennung zweckmäßig. Von der Teilumbenennung des betreffenden Abschnittes sind derzeit keine Adressen betroffen.

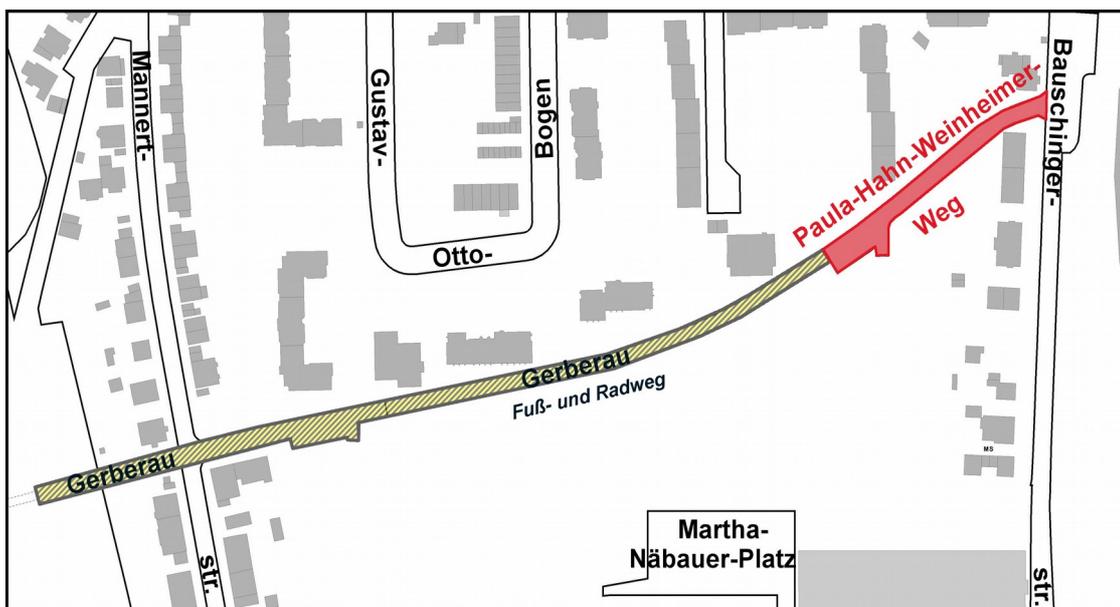
2. Auswahl des Straßennamens

Mit Beschluss des Kommunalausschusses wurde am 24.09.2015 die Straßenbenennung nach den beiden Wissenschaftlerinnen Rhoda Erdmann und Martha Näbauer für zwei Straßen im Neubaugebiet südlich der Gerberau durchgeführt. Als dritte Alternative hatte das Kommunalreferat-GeodatenService die Geochemikerin und Geologin Paula Hahn-Weinheimer vorgeschlagen. Zusätzlich hat die CSU-Fraktion Frau Hahn-Weinheimer aus der Liste „Frauen mit Münchenbezug“ ausgesucht und dem GeodatenService als eine von fünf zu priorisierenden Frauen rückgemeldet. Wir greifen deshalb für den neu zu benennenden ehemaligen Teil der Gerberau den Vorschlag aus dem Jahr 2015 wieder auf.

Paula-Hahn-Weinheimer-Weg

Straßennamenserläuterung:

Paula Hahn-Weinheimer, geb. am 08.03.1917 in Nürnberg, gest. am 02.12.2002 in München, Geochemikerin, Mineralogin; sie studierte in Nürnberg Chemieingenieurwesen und arbeitete während des Zweiten Weltkriegs als Chemietechnikerin. 1943 Promotion in Frankfurt, ab 1964 Leiterin der Forschungsstelle Geochemie an der TU München; 1970 erhielt sie dort eine Professur, damit war sie die erste ordentliche Professorin an der TU München; sie verfasste mehr als 50 Fachveröffentlichungen, ihr Fachgebiet war die Weiterentwicklung und geochemische Anwendung der Röntgenfluoreszenzanalyse.



Verlauf:

Von der Bauschingerstraße aus nach Südwesten bis zum Fuß- und Radweg Gerberau.

3. Zuständigkeit für die Benennung

Zuständig für die Benennung ist der Kommunalausschuss des Stadtrats, da es sich um eine personenbezogene Benennung handelt.

4. Gutachter

Der Vorschlag wurde bereits am 26.06.2015 im Ältestenrat besprochen, wobei der Auftrag erging, das Stadtarchiv möge noch ausführliche Informationen über eventuelle Verbindungen zum nationalsozialistischen System einholen, falls Paula Hahn-Weinheimer für eine Straßenbenennung in Erwägung gezogen werde. Das Stadtarchiv hat sich deshalb erneut und mit folgendem Ergebnis mit Frau Hahn-Weinheimer befasst: *„Ausweislich der Personalakte (TUM.Archiv) ist keine problematische Verstrickung von Frau Hahn-Weinheimer in die Rüstungsproduktion sowie das Zwangsarbeits- und KZ-System des NS-Regimes zu erkennen. Auch für eine politische Belastung gibt es in der Personalakte keinerlei Anhaltspunkte. Im Gegenteil: es verdichtet sich der Eindruck, dass Frau Hahn-Weinheimer eine distanzierte und ablehnende Haltung gegenüber dem Nationalsozialismus hatte.“* Aus Sicht des Stadtarchivs spricht nichts dagegen, eine Straße nach Paula Hahn-Weinheimer zu benennen.

Alle weiteren am Straßenbenennungsverfahren beteiligten Gutachter haben der Benennung nach Paula Hahn-Weinheimer zugestimmt.

5. Ältestenrat

Der Ältestenrat hat bei seiner nochmaligen Befassung am 11.11.2016 einer Straßenbenennung nach Paula Hahn-Weinheimer zugestimmt.

6. Beteiligung der Bezirksausschüsse

In dieser Angelegenheit besteht ein Anhörungsrecht des Bezirksausschusses 23 Al-lach-Untermenzing. Der Bezirksausschuss hat sich in der Sitzung am 13.09.2016 mit dem Vorschlag befasst und der Umbenennung des Teilabschnittes der Gerberau zugestimmt. Die Beschlussvorlage wurde dem Bezirksausschuss zugeleitet.

7. Unterrichtung der Korreferentin und des Verwaltungsbeirates

Der Korreferentin des Kommunalreferates, Frau Stadträtin Ulrike Boesser, und dem Verwaltungsbeirat, Herrn Stadtrat Dr. Josef Assal, wurde ein Abdruck der Sitzungsvorlage zugeleitet.

8. Beschlussvollzugskontrolle

Diese Sitzungsvorlage soll nicht der Beschlussvollzugskontrolle unterliegen, weil die Erledigung durch Beschlussfassung gegeben ist.

II. Antrag des Referenten

1. Der östliche Teil der Verkehrsfläche Gerberau wird in Paula-Hahn-Weinheimer-Weg umbenannt.
2. Diese Sitzungsvorlage unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

III. Beschluss

nach Antrag

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der Vorsitzende

Der Referent

Josef Schmid
2. Bürgermeister

Axel Markwardt
Berufsmäßiger Stadtrat

- IV. Abdruck von I. mit III.
über das Direktorium HA II / V - Stadtratsprotokolle
an das Revisionsamt
an das Direktorium - Dokumentationsstelle

z.K.

- V. Wv. Kommunalreferat - GeodatenService STR

Kommunalreferat

- I. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.
- II. An
das Direktorium
den Bezirksausschuss des 23. Stadtbezirks Allach-Untermenzing
die Gleichstellungsstelle für Frauen
das Kulturreferat
die Direktion der Städt. Bibliotheken
das Referat für Bildung und Sport
das Stadtarchiv
das Kreisverwaltungsreferat
die Stadtwerke München GmbH - Bereich Verkehrsbetriebe
die Stadtwerke München GmbH - VB - V - 1
das Referat für Stadtplanung und Bauordnung
das Referat für Gesundheit und Umwelt GVO
das Baureferat
das Baureferat – H 15
das Baureferat - HA Ingenieurbau - JZ3
das Sozialreferat
das Sozialreferat - Leitung der Bezirkssozialarbeit und der Sozialbürgerhäuser S-IV-L
den Abfallwirtschaftsbetrieb München (AWM)

z.K.

Am _____